

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

100 (10.4.1904) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 100. Viertes Blatt.

Sonntag, den 10. April

(folgt ein fünftes Blatt.) 1904.

Stenographie, System Gabelsberger,

2.1. beginnt am 12. April ein neuer **Abendkursus.**

Handelsschule Rothermel, Blumenstrasse 4.

Für Mitglieder sämtlicher kaufm. Vereine ermäßigtes Honorar.

Seminar II, Rüppurrerstraße 29.

Das neue Schuljahr beginnt **Wittwoch, den 20. April.** Die Neueintretenden haben sich an diesem Tage **morgens 8 Uhr** einzufinden.

Die Direktion.

2.1.

Institut Fecht.

Beginn des Sommersemesters **Dienstag, den 12. April, 8 Uhr** morgens.

Die Direktion.

*2.1.

Kindergarten der Neu-Oststadt,

Ludwig-Wilhelmstraße 15.

Die Wiedereröffnung des Kindergartens findet

Montag, den 11. April, vormittags 9 Uhr,

statt.

Anmeldungen werden jederzeit während der Unterrichtsstunden entgegengenommen.

Hochachtungsvoll

M. Vollmer, geprüfte Kindergärtnerin.

Gustav-Adolf-Frauen- und Jungfrauen-Verein.

Unsere **Verlosung** wird in der zweiten Hälfte des Monats April stattfinden. Wir bitten herzlich um Zuwendung von Gaben und Ankauf von Losen zu 20 \mathcal{M} das Stück. **Gaben** nehmen entgegen: Frau Hauptlehrer Bräuninger, Waldhornstraße 12, Frau Hofprediger Fischer und Fräulein Berta Fischer, Stefaniensstraße 22, Frau von Lillier, Stefaniensstraße 61, Frau Hofgarteninspektor Mayer, Marktgrafenstraße 47. — **Lose** sind außerdem zu haben bei: Fräulein Gärtner, Akademiestraße 7, Fräulein Leuz, südl. Hildapromenade 2, Fräulein Steinmann, Friedenstr. 16, Frau Oberstleutnant von Stabel, Bestandsstraße 10. — Um nicht hinter den früheren Jahren zurückzubleiben, sind **noch 400 Lose abzusetzen.** Im Hinblick auf die große Aufgabe des Gustav-Adolf-Vereins in der Gegenwart bitten wir **dringend um Förderung** unseres Unternehmens.

J. A.: **G. Fischer, Hofprediger.**

Bekanntmachung.

Die Stellung, Bespannung und Führung der erforderlichen zweispännigen Stadtwagen und der einspännigen Droschken sowie die Stellung, Bespannung und Führung des Kinderleichenwagens nach dem neuen Friedhof für den westlichen Stadtteil soll vom 1. August d. J. ab auf 10 Jahre vergeben werden.

Die Bedingungen können auf dem Friedhofsbureau, Rathaus, Zimmer Nr. 16, 1. Stock, eingesehen werden. Angebote, mit entsprechender Aufschrift versehen, sind längstens bis **Samstag, den 23. April d. J.,** vormittags 11 Uhr, auf dem Friedhofsbureau abzugeben. Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, daß der Stadtrat sich die Wahl unter den Submittierenden vorbehält.

Karlsruhe, den 7. April 1904.

Der Stadtrat.

Kraemer.

Feuerstade.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. **Akademiestraße 9** ist im Hinterhaus, 3. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 11, parterre.

— **Fasanenstraße 2** (Ecke der Kaiserstraße) ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. Juli ds. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen Bernhardtstraße 19, 2. Stock rechts.

— **Gerwigstraße 31** sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Balkon, Küche, Badezimmer und reichlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Durlacher Allee 40.

3.1. **Gerwigstraße 45** ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller für 230 \mathcal{M} auf 1. Juni oder Juli zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 12.

* **Klauprechtstraße 8** ist die **Mansardenwohnung**, innerhalb des Glasabchlusses, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* **Luisenstraße 17**, nahe dem Sallenwäldchen, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller an eine kleine Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Luisenstraße 46** ist im Seitenbau eine helle Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern mit Küche, auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

* **Luisenstraße 89** ist im 1. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, an ruhige Leute auf 1. Juli zu vermieten. Preis 215 \mathcal{M} . Zu erfragen daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

Luisenstraße 95 ist eine sehr schöne **Parterrewohnung** mit freier Aussicht nach dem gegenüberliegenden Seminargarten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 1 Dachkammer, 1 Kellergelaß, **Abort innerhalb Glasabchluss** nebst sonstigem Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer **Deiertheimer Allee 7.**

Marktgrafenstraße 36 ist im Hinterhaus eine schöne, helle Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz an kleine Familie zu vermieten.

*2.1. **Kaufstraße 1** ist der 1. Stock mit 3 Zimmern, einer Mansarde und Gaseinrichtung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* **Schützenstraße 28** ist auf sofort oder später in einem ruhigen Privathause eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern zu vermieten. Ebenfalls ist eine **2 Zimmerwohnung** mit Zubehör im **Hinterhaus**, 1. Stock, auf 1. Juli zu beziehen. Näheres im 3. Stock.

* **Schützenstraße 64** ist im Seitenbau links, 4. Stock, eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Anteil an der Waschküche auf 1. Juli zu vermieten.

* **Schützenstraße 82** ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Schützenstraße 84** ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

* **Sofienstraße 83** ist eine schöne, gesunde 2 Zimmerwohnung mit Küche und Mansarde, ohne Vis-à-vis, mit **Balkon** auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

*2.1. **Steinstraße 31** ist im 1. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör per 1. Juli und ebendasselbst im 2. Stock des Seitenbaues eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör sofort oder später zu vermieten.

* **Viktoriastraße 9** ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

* **Waldhornstraße 17** ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche im Querbau auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* **Walbstraße 29** ist im Seitenbau eine freundliche, helle Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller um den Preis von 180 Mark pro Jahr zu vermieten. Beziehb. 1. Mai oder später. Näheres im 2. Stod.

* **Werberstraße 89** ist im 5. Stod eine Mansardenwohnung an eine kleine Familie oder einzelne Frau auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

— **Zähringerstraße 17** ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

*2.1. In der Nähe des Sallenwäldchens, **Augustastr. 7**, ist im 4. Stod ein großes Mansardenzimmer mit Küche und freier Aussicht auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

* Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, auf 1. Juli zu vermieten: **Augustastr. 2**. Zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

**Alter Hardtwaldstadtteil
5 Schirmerstraße 5**

ist eine Wohnung von 9 Zimmern (zwei Etagen), Bad und Zugehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Ettlingerstraße 43

ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen in der Wirtschaft.

2.1. **Zwei Zimmer und Küche** im Hinterhaus, 2. Stod, sind per sofort oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 45, parterre.

Kriegstraße 146,

vornehme Lage, sind modern ausgestattete 4 Zimmer-Wohnungen mit Bad und weiterem sehr reichlichen Zubehör (Gartenanteil) auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres Weinbrennerstraße 3 im Bureau. Telephon 1836. 2.1.

Hirschstraße 109

ist umständehalber der 2. Stod von 4 großen schönen Zimmern, Küche, Bad, Fremdenzimmer, Mansarde, 2 Kellern per sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen täglich und zu erfragen daselbst oder nebenan Hirschstraße 107, parterre.

4 Zimmerwohnung zu vermieten.

— **Weichenstraße 9** ist der 3. Stod, der Neuzeit entsprechend, mit üblichem Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Auf 1. Juni und 1. Juli

sind zwei schöne, helle Zweizimmerwohnungen im Seitenbau **Walbhornstraße 10** mit schöner Mansarde an ruhige, bessere Leute zu vermieten. Eine Wohnung ist mit Koch- und Leuchtgas versehen. Näheres parterre.

Schöne 4 Zimmerwohnung,

2 Treppen hoch, ohne Vis-à-vis, Koch- und Leuchtgas, 2 Mansarden, Keller und sonstigem Zubehör ist auf 1. Juli preiswert zu vermieten. Näheres Gartenstraße 61 II.

Körnerstraße 7

ist der 2. Stod, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

Klauprechtstraße 9

ist die Parterrewohnung von 3 großen Zimmern, großer Küche, Badezimmer, Mansarde, 2 Kellern auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

Zähringerstr. 28

ist eine schöne Parterre-Wohnung von 3-4 Zimmern per 1. Juli zu vermieten; ebendasselbst ist eine schöne Werkstätte mit Keller, für jedes Geschäft geeignet, per 1. Juli zu verm. Zu erfragen beim Hauseigentümer im 2. Stod.

Zu vermieten.

* **Kaiserstraße 100** ist eine 3 Zimmerwohnung per sofort sehr billig zu vermieten. Zu erfragen „Nassauer Hof“, Zähringerstraße 100.

Mansardenwohnung,

2 große Zimmer, Küche und Zugehör, sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 37 im 2. Stod des Vorderhauses.

Als Privatwohnhaus oder als Wirtschaft

ist das neue Wohn- und Wirtschaftsgebäude beim Hedwigshof, nächst Ettlingen, 1 Stunde von hier entfernt, mit großem Garten zu verpachten oder billig zu verkaufen. Näheres bei *4.1. **C. Rauch**, Ettlingerstr. 27 II.

Wohnungs-Gesuch.

* Wohnung von 2 Zimmern, am liebsten mit Küche, in der Nähe der Hochschule sofort gesucht. Parterre oder 2. Stod. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3124 an das Kontor des Tagblattes erb.

Zimmer zu vermieten.

* Ein großes, unmöbliertes Mansardenzimmer ist auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Sofienstr. 29 im 1. Stod.

* **Karlstraße 13a** ist ein auf die Straße gehendes Mansardenzimmer auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein gut möbliertes Zimmer in einem freundlichen Seitenbau (Aussicht in Gärten) ist auf 15. April billig zu vermieten. Näheres Akademiestraße 23 im Seitenbau, 3. Stod rechts.

* **Gartenstraße 13, 4. Stod**, bei der Karlstraße, ist ein einfach möbliertes, freundliches Zimmer an einen soliden Herrn auf 15. April oder später zu vermieten.

* **Nippurrerstraße 12**, nahe dem Hauptbahnhof, sind im 2. Stod ein großes, gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern ganz billig, desgleichen im 2. Stod ein größeres, möbliertes Zimmer mit 2 Betten billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre, oder im 2. Stod.

Zimmer zu vermieten.

*3.1. Ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang ist an einen soliden Herrn zu vermieten: **Bismarckstraße 35, 3. Stod.**

Zimmer zu vermieten.

*3.1. Grenzstraße 8, 4. Stod links, ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Sehr gut möbliertes Zimmer

mit Pension ist sofort zu vermieten: **Karlstraße 64, 3. Stod.**

Douglasstraße 9,

3. Stod links, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer,

sehr gut möbliert, per sofort oder später zu vermieten: **Scheffelstraße 6**, nächst der Kaiser-allee, 2. Stod.

Ein großes, helles Zimmer

nebst großer, verglaster Veranda (1 Treppe), am Kaiserplatz, auf 1. Juli zu vermieten. Die Räume sind zu Bureau geeignet. Näheres Amalienstraße 83, 2 Treppen hoch. 3.1.

Mansardenzimmer,

unmöbliert, hinter Glasabschluß, an nur solide Frau auf sofort oder 15. April zu verm.: **Amalienstraße 83, 3. Stod.**

Ein gut möbliertes Zimmer

ist sofort zu vermieten. Näheres Herrenstraße 48, Hinterhaus III.

*2.1. **Wohn- und Schlafzimmer,**

gut möbliert, sind sofort oder später an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres Akademiestraße 46, 2 Treppen.

Gut möbliertes Zimmer

mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten: **Gartenstraße 8a, 2 Treppen.**

Schlafstellen zu vermieten.

* **Durlacherstraße 69** sind im 3. Stod 2 Schlafstellen zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* Einfach möbl. Zimmer, Preis 10-12 M., in der Nähe des Mühlburgertores auf 15. April gesucht. Offerten unter Nr. 3131 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gelder

auf I. Hypotheken in Posten jed. Höhe, II. Hypotheken in besonderen Posten von 3000, 4000, 5000, 6000-8000, 9000, 10000, 11000 bis 13000, 14000, 15000, 16000, 17000-20000, 21000, 22000-25000, 30000-50000 Mark anzuleihen durch **Urban Schmitt**, Hypothekengeschäft, Hirschstraße 28. Telephon 1293.

7000 Mark

auf II. Hypothek auf 15. Mai auszuleihen. Gesf. Offerten unter Nr. 3125 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Dienst-Antrag.

Gesucht auf 15. April oder einige Tage später ein **Zimmermädchen**, das nähen und etwas bügeln kann. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Seltenes sofortiges Miet-Angebot!
Geschäftsräume! — Bureauräumlichkeiten! — Wohnung!
Per sofort!!!

sind umständehalber in der Zentrale der Stadt, 2 Minuten vom Güter- und Hauptbahnhof entfernt, große, helle, schöne Geschäftslokaltäten und Bureauräumlichkeiten, diese zusammen ca. 250 qm groß, nebst großer, schöner 5 Zimmerwohnung im gleichen Hause zu außerordentlich billigem Preise zu vermieten. Offerten unter Nr. 3144 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Korrespondent

gesucht für Nähmaschinen-Fabrik, der mit Export vertraut ist, einschlägige Kundschaft kennt und Sprachkenntnisse besitzt.

Ausführliche Bewerbungsschreiben mit Angabe bisheriger Tätigkeit, des Alters und Gehaltsansprüche zu richten unter **B. D. 242** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig**. Diskretion zugesichert.

3.1.

Verkäuferin-Gesuch.

2.1. Auf 1. Mai wird für ein Haushaltsgeschäft ein tüchtiges, solides Fräulein gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen wolle man unter Nr. 3136 im Kontor des Tagbl. abgeben.

Kleidermacherin-Gesuch.

* 2.1. Eine angehende Arbeiterin wird gesucht; ebenso kann ein Lehrling das Kleidermachen gründlich erlernen: Akademiestraße 32 im 2. Stod des Seitenbaues.

Fräulein,

welches Kleidermachen erlernt hat und gut Maschinennähen kann, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 121, 3 Treppen.

Köchin-Gesuch.

* Eine ganz tüchtige Köchin, die einer bürgerlichen Küche, sowie dem Haushalt selbständig vorstehen kann, wird auf sofort oder später bei sehr hohem Lohn gesucht. Ein 2. Mädchen ist vorhanden. Zu erfragen Kaiserstr. 135 II.

Köchin,

eine perfekte, wird gegen hohen Lohn auf den 15. d. M. nach Mannheim gesucht. Näheres Herrenstraße 34, 3. Stod.

Gesucht

ein jüngeres, fleißiges Mädchen per sofort oder später: Dirschstraße 107, parterre. *2.1.

Ein Kinderfräulein,

erfahren in der Erziehung, zu einem Mädchen von 7 und einem Knaben von 6 Jahren gesucht. Das selbe soll womöglich schneiden und gut nähen können sowie gute Zeugnisse besitzen. Offerten unter Nr. 3128 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junges Mädchen,

nicht unter 16 Jahren, aus anständiger Familie für nachmittags oder auch für den ganzen Tag zum Ausfahren eines Kindes gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mädchen-Gesuch.

2.1. Ein ordentliches Mädchen per sofort gesucht von

J. Heß, Kaiserstraße 123.

Mädchen-Gesuch.

* Ein ordnungsliebendes Mädchen, welches das Kochen dabei erlernen kann, findet bei guter Familie in circa 4 Wochen Stelle. Näheres Kronenstraße 35 im Laden.

Mädchen-Gesuch.

* Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit pünktlich besorgt, findet auf 1. Mai gute, dauernde Stelle bei hohem Lohn. Näheres Karlstraße 28, 1 Treppe, von 9 Uhr morgens bis nachmittags 5 Uhr.

Mädchen-Gesuch.

* Gesucht zum sofortigen Eintritt ein fleißiges, williges Mädchen für alle Hausarbeiten bei hohem Lohn zu kleiner Familie. Zu erfragen Friedenstraße 16 II links.

Mädchen-Gesuch.

* Auf 15. April oder sofort wird ein tüchtiges, braves Mädchen gesucht, welches selbständig kochen kann, das Nähen versteht und in allen Hausarbeiten sehr erfahren ist. Näheres Westendstraße 42, 1. Stod.

Zur Aushilfe

von jetzt bis zum 1. Mai wird ein solides, tüchtiges Mädchen bei guter Bezahlung gesucht. Zu melden Eisenlohrstraße 8.

[3]

Monatsfrau.

* Für nachmittags wird eine jüngere Frau oder ein Mädchen gesucht. Zu erfragen Westendstr. 28 im 2. Stod.

Tapezier-Gesuch.

2.2. Ein jüngerer Tapezierer kann sofort eintreten bei

Emil Meck, Tapezier, Viktoriastraße 17.

Maurer und Tagelöhner

finden dauernde Beschäftigung bei

A. Gerhard Wwe., Baugeschäft,

3.1. Kronenstraße 36.

* Herren und Damen aller Stände können sich an allen Orten

Nebenverdienst

bis 500 M. monatlich verschaffen durch Vertretungen, schriftliche Arbeiten, Handarbeiten, Adressennachweis etc. Angebote per Postkarte an das „**Erwerbs-Institut Westfalia**“, Dortmund 344 erb.

Für Lehrling od. Volontär

mit guter Schulbildung ist in unserem Tuchgeschäft eine Stelle frei.

Gebrüder Hirsch,

3.1. 166 Kaiserstraße 166.

Lehrling-Gesuch.

Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Blechnerei und Installation gründlich zu erlernen, kann bei sofortiger Bezahlung eintreten bei

M. Gust. Sticks, Blechnereimeister u. Installation, Scheffelstraße 60.

Schlosserlehrling

kann sofort eintreten: Grenzstraße 6. 2.1.

Hausbursche

im Alter von 14—18 Jahren gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausbursche.

Auf sofort wird ein tüchtiger, solider Bursche gesucht, der auch Bierverzapfen versteht. Näheres

Stadtgarten-Restaurant,

2.1. 11—2 und 5—7 Uhr.

Dienst-Gesuch.

* Mädchen, 23 Jahre alt, wünscht per 1. Mai Stellung bei guter katholischer Familie ev. als Zimmermädchen, im Nähen und Bügeln gewandt. Offerten unter Nr. 3134 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fräulein

* 2.1. aus guter Familie sucht Anfangsstelle als Verkäuferin in besserem Geschäft, gleich welcher Branche. Gefl. Offerten unter Nr. 3133 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junge Frau

sucht Zitate. Kautions kann gestellt werden. Zu erfragen Hebelstraße 3, 2. Stod. *2.1.

Stelle sucht

J. tüchtiges Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, zu einem Herrn oder einer Dame.

* Bureau **Jasper, Durlacherstr. 58.**

Stelle-Gesuch.

* 3.1. Braves Mädchen mit besten Zeugnissen, im Nähen und Bügeln bewandert, sucht passende Stelle in gutem Hause. Zu erfragen Durlacher Allee 44 II.

Aushilfe

sucht selbständiges Fräulein, welches in der Krankenpflege erfahren ist und zu Hause schlafen kann. Offerten unter Nr. 3115 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Junges Mädchen

nimmt Aushilfe für Sonntags zur Mithilfe in der Küche oder zum Servieren an. Näheres Karlstraße 33, Hinterhaus I.

Lehrstelle-Gesuch.

2.1. Suche für meinen Sohn, welcher an Osiern der Schule entlassen wurde, Lehrstelle auf einem Bureau. Offerten bittet man unter Nr. 3113 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kochlehrling.

* Sohn achtbarer Eltern sucht Lehrstelle in gutem Hotel. Offerten unter Nr. 3119 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleidermacherin

empfehl ich im Anfertigen von **Damenkleidern**, sowie im Abändern in und außer dem Hause; Dienstboten werden berücksichtigt. Näheres Amalienstraße 5, Hinterhaus, parterre.

Kleidermacherin

empfehl ich im Anfertigen von **Damenkleidern**, sowie im Abändern in und außer dem Hause. Fräulein **Schäfer, Bähringerstraße 1, 3. Stod.**

Tüchtige Schneiderin

würde gerne Arbeit für ein Geschäft annehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Spezialität Manicure

(Fingernagelpflege) mit separaten Salons bei **Franz Schmitt, Kaiserstr. 136, 1 Treppe hoch.**

Ein russischer Windhund

ist zugekauft. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr Kaiser-Allee 95.

Haus-Verkauf.

* In nächst gelegenen Dorfe der Stadt Karlsruhe mit 2000 Einwohnern ist ein Wohnhaus mit Schreinerei billig zu verkaufen. Keine Konkurrenz im Dorf. Offerten unter Nr. 3111 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 4.1. Im westlichen Stadtteil ist ein 2 1/2 stöckiges **Wohnhaus** mit Seitenbau, größerem Obst- und Gemüsegarten, für jeden Geschäftsmann geeignet, zu verkaufen. Gefl. Offerten beliebe man unter Nr. 3075 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

Haus-Verkauf.

* 2.1. In bester Lage der Karlstraße ist ein **Haus** von je 4 bzw. 5 Zimmern im Stod und reichlichem Zugehör, Garten etc. preiswert zu verkaufen. Gefl. Offerten unter Nr. 3127 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterm Selbstkostenpreis

ist ein im Hardtwaldviertel gelegenes

Herrschaftshaus

mit Stallung etc. wegen notwendiger wohnlicher Veränderung des derzeitigen Besitzers alsbald zu verkaufen. Bequeme Zahlungsbedingung. Gefl. Anfragen unter Nr. 3139 befördert das Kontor des Tagblattes.

Gr-Bauplatz

* 2.1. in zukunftsreicher Lage, teils fertiger Straßen, ist unter günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. Gefl. Offerten unter Nr. 3132 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplatz

in herrschaftlicher Lage unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3137 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Kantinengebäude,

13,70/10,40 m, zur Aufnahme von 250 Arbeitern bestimmt, ist **billig zu verkaufen**. Dasselbe eignet sich besonders für größere Unternehmen, Fabriken oder Bierbrauer. Näheres auf der Baustelle des

3.1.

**Generallandesarchiv Karlsruhe,
Stabelstraße.**

Für Bäcker.

3.1. **Bauplatz**, sehr günstig gelegen und geeignet zur Errichtung einer Bäckerei, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3141 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplätze.

Vor dem **Durlachertor**, in der Mitte der allgem. Bautätigkeit sind 3 Bauplätze für **Gipser, Maurer, Schlosser, Maler, Dachdecker** oder **Zimmermeister** so günstig zu verkaufen, daß Geländebesitzer hinter 60% zurücktritt und außerdem 3000 M. auf III. Hypothek auf längere Termine zu 5% stehen läßt. Jedem einzelnen Bauunternehmer werden 6 Neubauten vertragsmäßig zugesichert. Geff. Offerten unter Nr. 3126 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Zu verkaufen.

2.1. Ein sehr gut erhaltenes **Adler** mit **Freilauf** und zwei **Längsstangen** ist zu verkaufen: **Goethestraße 10 II rechts.**

* Ein einfaches, poliertes **Bett** mit **Kopf** und **Seegrasmatratze**, einfacher **Schrank** und polierter **Nachttisch** sind billig zu verkaufen: **Hirschstraße 79, 2. Stod.**

* Ein gebrauchter **Tisch** und ein außergewöhnlich großer, **zweitüriger Kleiderschrank** sind zu verkaufen: **Birkel 14 III rechts.**

Bett, komplett,

Chaise-longue, Sofa, Sekretär, Waschtisch, Küchenschrank, Schrank, eins und zweitürig, Tisch, Wehlkasten billig zu verkaufen: **Schützenstraße 45, parterre.**

* Gut gearbeiteter **eintüriger Kleiderschrank** (aush. Holzfarbe) zu verkaufen: **Belfortstraße 7, Schreinerei.**

Werderstraße 13,

4. Stod, sind ein **Bett** und eine **schöne Standuhr** billig zu verkaufen. Auch wird **Wäsche** zum Bügeln angenommen und pünktlich besorgt.

Billig zu verkaufen.

Ein **Messingleuchter** m. 5 **Flammen**, 1 **Kupferkessel**, 1 **Badewanne**, 2 **bessere Betten** mit **Haarmatratzen** und 2 **einf. Betten** werden sehr billig abgegeben: **Waldbornstraße 30, 2. Stod.** *2.1.

Handwagen.

2.1. Ein noch wenig gebrauchter **Handwagen** mit **Patentachsen**, **Deckel** zum Schließen, für jedes Geschäft passend, ist billig zu verkaufen bei

**B. Albert Teufel,
Ede Kreuz- und Markgrafenstraße.**

Billig zu verkaufen:

steinerne **Futtertröge**, **Pflastersteine** und ein kleiner **Aufzug**, **komplett**. Näheres im **Gasthaus zum „Ritter“**, **Mühlburg**, **Ede Hardt- und Rheinstraße.** 3.1.

Hühner-Verkauf.

* **Weißer Italiener**, 1 **Hahn** und 1 **Henne**, zu verkaufen: **Karlstraße 124.**

Milchkunden werden angenommen von einer Molkerei,

welche nur erste Qualität **Vollmilch** in den Handel bringt, der **Liter 18 Pfg.** Offerten bittet man unter **Nr. 3130** an das Kontor des Tagblattes zu senden.

Damenrad,

sehr gut erhalten, **billigst zu verkaufen**. Näheres **Sofienstraße 81 b im 4. Stod.**

Sehr gut erhaltener Tennisanzug und **Schläger** billig zu verk.: **Sofienstr. 78, part.**

Abbruch.

3.1. Am **Abbruch Kaiserstraße 87** werden **Baumaterialien** aller Arten, als: **Ziegel, Bau- u. Brennholz, Türen, Fenster** etc. billig abgegeben. Näheres **Kronenstraße 36 I.**

Violine

für **Anfänger** zu kaufen gesucht. Offerten mit **Preisangabe** **Stefanienstraße 57, 3. Stod.** erbeten.

Fahrrad

zu kaufen gesucht. Näheres **Sonntag Ludwig-Wilhelmstraße 10 im 3. Stod links.**

Ein Tennisplatz

im **Hardtwald** ist für einige **Wochentage** zu vergeben. **Respektanten** wollen ihre **Adresse** unter **Nr. 3121** im **Kontor des Tagblattes** abgeben. 2.1.

W e r

studiert **junger Dame** **Opern** ein? Offerten unter **Nr. 3135** an das **Kontor des Tagblattes** erbeten.

K n a b e,

1 1/2 **Jahre** alt, **guter Herkunft**, soll **sofort** in **nur besserer Familie** in **Pflege** gegeben werden. Offerten **nebst Angabe** des **monatl. Kostgeldes** möglichst bis **Montag** unter **Nr. 3129** an das **Kontor des Tagblattes** erbeten.

Guten, billigen Mittagstisch

in und **außer Abonnement** empfiehlt

Ferd. Weber,

zur **Wilhelmshöhe**, **Ede Schützen- und Marienstraße.** *3.1.

AMERICAN DENTIST,

Amalienstrasse 30, Ecke Hirschstrasse.

John R. Westervelt, D. D. S.

aus **New-York.**

In **Karlsruhe** jeden **Dienstag** und **Freitag** von **10-4 Uhr** ab.

I^a Honig,

garantiert **rein**, per 1/2 **Ko. 90 Pfg.**, empfiehlt

Albert Salzer,

Telephon **1457, Kaiserstr. 140.**

Franz. Spargeln

empfiehlt

B. Merkle,

Großh. Hoflieferant.

Otto Schwarz,

Konditorei u. Café,

Karlstr. 49 a, Telephon 1793,

empfiehlt

verschied. Sorten Eis

stets **vorrätig.**

Grosse Auswahl in

Torten, Kuchen und

Törtchen.

Spezialität:

Feinste

Pariser macronen.

Überall zu haben.

Kalodont

2.1. **unentbehrliche Zahn-Crème.**

Hervorragende **Hygieniker** bestätigen, dass eine **sorgfältige Pflege** der **Zähne** und des **Mundes** unerlässlich für unsere **Gesundheit** ist. Namentlich **Magenkrankheiten** können so verhindert werden. Als **bewährtestes Mittel** hierzu erweist sich **„Kalodont“**, welches die **antiseptische Wirkung** mit der **notwendigen mechanischen Reinigung** der **Zähne** in **vorzüglicher Weise** verbindet.

Heinrich Bächle,

Safnermeister, Waldstraße 73,
empfiehlt sich im

Sehen von Rache- und Eisernen Defen.

Reinigen von Junker & Kuh-Defen, Herden, Bäderbadöfen etc.

Reparaturen prompt u. billigt.

Seminarsschule.

Alle **eingeführten Bibeln, Lesebücher** etc. etc., alle **vorgeschriebenen Schreibwaren**, als: **Tafeln, Festen** usw. halten wir **preiswürdig** empfehlend **vorrätig.**

Müller & Gräff,

Seminarstraße 6, Kaiserstraße 80 a, Westendstraße 63.

L. z. Tr.

11. IV. 04, 1/2 8 U.

Obl. **III. Gr. m. Bf.**

[4]

Eravringe,

massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt

J. Petry Wwe.,

Juwelier,
Kaiserstraße 102. Telephon 1558.

**Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.**

Sonntag, den 10. April 1904.

49. Abonnements-Vorstellung der Abteil. **B**
(gelbe Abonnementskarten).

Der fliegende Holländer.

Romantische Oper in drei Aufzügen von
Richard Wagner.

Musikalische Leitung: Albert Gortler.
Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Daland, ein norwegischer
Seefahrer Hans Keller.
Senta, seine Tochter Identa Fassbender.
Erif, ein Jäger Max Pauli.
Marin, Sentas Amme Christ. Friedlein.
Der Steuermann Daland's Hans Busfard.
Der Holländer Max Büttner.
Matrosen des Norwegers. Die Mannschaft des
fliegenden Holländers. Mädchen.

Ort der Handlung: Die norwegische Küste.

Die große Pause findet nach dem 2. Aufzuge statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle,
sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende: gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.
Kasse-Eröffnung: 6 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Große Preise.**Großherzogliches Hoftheater.**

Montag, den 11. April. 48. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung **C** (graue Abonne-
mentskarten). Mittel-Preise. Neu einstudiert:
Die Entführung aus dem Serail. Komische
Oper in 3 Akten von W. A. Mozart.
Anfang 7 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Dienstag, den 12. April. 49. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung **A** (rote Abonne-
mentskarten). Mittel-Preise. Erstes Gastspiel
von Luise Dumont: **Scimat.** Schauspiel
in 4 Akten von H. Sudermann. „Magda“:
Luise Dumont. Anfang 7 Uhr. Ende nach
9 Uhr.

Donnerstag, den 14. April. 49. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung **C** (graue Abonne-
mentskarten). Mittel-Preise. Zweites Gastspiel
von Luise Dumont: **Minna von Barn-
helm.** Lustspiel in 5 Akten von Lessing.
„Minna“: Luise Dumont. Anfang 7 Uhr.
Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Freitag, den 15. April. 50. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung **A** (rote Abonne-
mentskarten). Mittel-Preise. **Die Ent-
führung aus dem Serail.** Komische
Oper in 3 Akten von Mozart. Anfang 7 Uhr.
Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

[5]

Samstag, den 16. April. 50. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung **B** (gelbe Abonne-
mentskarten). Mittel-Preise. Drittes und letztes
Gastspiel von Luise Dumont: **Rosmers-
holm.** Schauspiel in 4 Akten von Henrik
Ibsen. „Rebecka“: Luise Dumont. Anfang
7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Sonntag, den 17. April. 50. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung **C** (graue Abonne-
mentskarten). Mittel-Preise. **Undine.**
Romantische Zauberoper in 4 Akten, nach
Fouque's Erzählung frei bearbeitet. Text
und Musik von Lortzing. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.
Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Theater in Baden.

Die auf Montag, den 11. April angekündigte
Vorstellung fällt aus.

Mittwoch, den 13. April. 27. Abonnements-
Vorstellung. Neu einstudiert: **Die Ent-
führung aus dem Serail.** Komische
Oper in 3 Akten von Mozart. Anfang
 $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Sonntagsschluss.

Von jetzt bis zum 1. Oktober sind unsere Geschäftslokali-
täten an den Sonn- und Feiertagen geschlossen.

Himmelheber & Vier,
Spezial-Wäsche-Ausstattungs-geschäft,
171 Kaiserstrasse 171.

Damen-, Mädchen- u. Kinder-Hüte

grösste Auswahl.

Modell-Hüte

täglich Eingang von Neuheiten.

Eckert-Kramer

Karl-Friedrichstrasse 22.

Sonntags geöffnet
von 11 bis 4 Uhr.

Die

Neu-Eröffnung

meines Geschäftes

28 Erbprinzenstraße 28, am Ludwigsplatz,

zeigt ergebenst an

P. Paprzycki,

Herrenmodewaren,

Handschuh-Lager, Fabrikation, Handschuh-Wäscherei u. Färberei.

Anfertigung nach Maß.

Fremden-Verkehrsverein Ettlingen 52.8.

steht jedermann, welcher für vorübergehenden oder dauernden Aufenthalt in Ettlingen Interesse hat, mit Rat und Tat, insbesondere mit Nachweis von geeigneten Wohnungen und Häusern, schön gelegenen Bauplätzen u. jederzeit bereitwilligt und kostenfrei zu Diensten. Man wende sich an das Bureau Eisengehrstraße Nr. 713. Telephon 87.



Kaiser-Panorama, Kaiser-Passage 38.

Vom 10. bis mit 16. April:

China.

Zum russisch-japanischen Krieg: Shanghai und Umgebung, Shanghai, Ka-Ding, Cha-poo und Hongkong. Jeden Sonntag Serienwechsel.

7. Sitzung. Erste Kammer.

Tagesordnung

auf Freitag, den 15. April 1904, vormittags 1/2 10 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Beratung des Berichts der Budgetkommission über den Gesetzentwurf, die Versicherung der Rindviehbestände betreffend.
Berichtersteller: Freiherr von Göler.
3. Beratung des Berichts der Budgetkommission über das Budget des Großh. Ministeriums des Innern für 1904 und 1905. Ausgabe Titel XV (nebst Nachtrag), XVI und XVII. Einnahme Titel VI, VII und VIII.
Berichtersteller: Seine Königliche Hoheit Erbgroßherzog Friedrich von Baden.
4. Beratung des Berichts der gleichen Kommission über das Budget desselben Ministeriums, und zwar: Ausgabe Titel XIV, XVIII und XIX, Einnahme Titel V und IX.
Berichtersteller: Freiherr von Göler.
5. Beratung der Berichte der Petitionskommission über die Petitionen:
 - a. der Beamten der Stadt Neustadt im Schwarzwald, die Einreihung von Neustadt in die II. Klasse des Wohnungsgelbtarifs betreffend.
Berichtersteller: Freiherr von Rüdiger;
 - b. der badischen Binnenlandmüller um Einführung verschiedener Tarifierungen von Mehl und Getreide.
Berichtersteller: Kommerzienrat Reiff;
 - c. der Bureaugehilfen und Anwärter bei Großh. Staatseisenbahnen, Verbesserung ihrer Vermögensverhältnisse betreffend.
Berichtersteller: Freiherr von Rüdiger;
 - d. des Verbands badischer Bremser bei Großh. Staatseisenbahnen um etatmäßige Anstellung.
Berichtersteller: Freiherr von Rüdiger.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Direktor des A. Schaathausen'schen Bankvereins zu Köln, Oberregierungsrat a. D. Heinrich Schröder, die untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Kaiser verliehenen königlich Preussischen Kronenordens zweiter Klasse zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Prokuristen des Bankhauses Joffe Ward in Brüssel, Max Lion, die untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König der Belgier verliehenen Ritterkreuzes des königlich Belgischen Leopoldordens zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 24. März d. J. gnädigst geruht, den Lehramtspraktikanten Peter Müller von Wismenburg und Ferdinand Bissing von Karlsruhe unter Ernennung derselben zu Professoren je eine etatmäßige Professorenstelle, und zwar ersterem an der Realschule in Kehl, letzterem an der Realschule in Schopfheim, zu übertragen.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 28. März d. J. wurde Betriebsassistent Anton Haimann in Lauda nach Neckarelz und Betriebsassistent Albert Christophel in Neckarelz nach Lauda versetzt. (Karlsru. Stg.)

Personalveränderungen im XIV. Armeekorps. Ordens-Verleihungen.

Die Erlaubnis zur Anlegung der von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog von Baden verliehenen Orden erteilt und zwar:

des Großkreuzes des Ordens vom Jähringer Löwen:
dem Gen.-Lt. v. Fallois, Kommandeur der 29. Div.;

des Kommandeurkreuzes erster Klasse desselben Ordens:
dem Gen.-Lt. z. D. Voelker, bisher Gen.-Major und Kommandeur der 56. Inf.-Brig.,
dem Gen.-Major Nethe, Kommandeur der 58. Inf.-Brig.;

des Kommandeurkreuzes zweiter Klasse desselben Ordens:
dem Obersten v. Cochenhausen, Kommandeur des 6. Bad. Inf.-Regts. Kaiser Friedrich III. Nr. 114,

dem Obersten du Fais, Kommandeur des Inf.-Regts. Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Bad.) Nr. 111;

des Ritterkreuzes erster Klasse mit Eichenlaub desselben Ordens:

dem Oberstl. v. Winterfeld beim Stabe des 6. Bad. Inf.-Regts. Kaiser Friedrich III. Nr. 114,
dem Oberstl. v. Sannow beim Stabe des 2. Bad. Gren.-Regts. Kaiser Wilhelm I. Nr. 110,

dem Oberstl. Hering beim Stabe des Inf.-Regts. von Lüchow (1. Rhein.) Nr. 25,
dem Oberstl. Kiep beim Stabe des 4. Bad. Inf.-Regts. Prinz Wilhelm Nr. 112,

dem Oberstl. aus'm Beerth, Kommandeur des 2. Bad. Feldart.-Regts. Nr. 30,
dem Oberstl. z. D. Feill, Kommandeur des Landw.-Bezirks II Mühlhausen i. G.,
dem Oberstl. z. D. Schöngarth, Kommandeur des Landw.-Bezirks Heidelberg,

dem Oberstl. z. D. Jäger Schmid, Kommandeur des Landw.-Bezirks Mannheim;

des Ritterkreuzes erster Klasse desselben Ordens:
dem Major Schönborn, Kommandeur des Bad. Train-Bats. Nr. 14,
dem Major Hildebrandt im 2. Bad. Gren.-Regt. Kaiser Wilhelm I. Nr. 110,
dem Major Scholz im 3. Ober-Eläss. Inf.-Regt. Nr. 172,
dem Major Munkel im 2. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 30,
dem Major Chelius im 5. Bad. Inf.-Regt. Nr. 113,
dem Major Leiber im 8. Bad. Inf.-Regt. Nr. 169,
dem Major Werner-Chrenschuch im Inf.-Regt. von Lüchow (1. Rhein.) Nr. 25,
dem Major Frhm. v. Uslar-Gleichen beim Stabe des 3. Bad. Drag.-Regts. Prinz Karl Nr. 22,
dem Major Banji im Bad. Juhart.-Regt. Nr. 14,
dem Major z. D. Preuß, Bezirksoffizier beim Landw.-Bezirk Donaueschingen;

des Ritterkreuzes zweiter Klasse desselben Ordens:
dem Oberstl. v. Glisczinski im Inf.-Regt. Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Bad.) Nr. 111, kommandiert als Adjutant des Landw.-Bezirks Karlsruhe.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 9. April.

- Vom 8. auf 9. d. M. wurden hier festgenommen:
1. ein vom Polizeiamt Mainz wegen Unterschlagung verfolgter Koch aus Breslau,
 2. ein wegen mehrfachen Diebstahls von Zürich und hier steckbrieflich verfolgter Portier aus Bönswil,
 3. ein vom Bezirksamt Baden (Schweiz) wegen Diebstahls steckbrieflich verfolgter Spengler aus Basel, und
 4. ein Hausbursche Friedrich Kalmbach aus Fünfbromm, welcher am Ostermontag für seinen Arbeitgeber, Kaufmann Luz in Altensteig, 343 M. Kundengelder einnahm und damit flüchtig ging. Dieses Geld hat der Festgenommene bis auf 1 M. 13 P. mit Dirnen u. verbraucht.

Mailänder 10 Lire-Lose von 1866.

105. Verlosung am 16. März. Auszahlung am 15. Juni 1904.

Ser. 77 417 438 813 1002 1451 1455 1596 2116 2120 2421 2844 2898 3062 3357 3386 3556 3855 3883 3993 4101 4200 4559 4574 4712 4856 4954 4988 5047 5296 5500 5503 5591 5730 5788 5928 5944 6051 6111 6256 6514 6556 6682 6769 6776.

Ser. 77 Nr. 18 Lire 20, S. 1002 Nr. 33 L. 20, S. 2116 Nr. 90 L. 100, S. 2120 Nr. 59 à L. 20, S. 2421 Nr. 6 L. 20, Nr. 30 L. 50, Nr. 70 L. 20, S. 2898 Nr. 16 L. 50, 3062 Nr. 48 L. 100, S. 3386 Nr. 97 L. 20, S. 3556 Nr. 1 22 à L. 20, S. 3883 Nr. 88 L. 20, S. 4101 Nr. 1 L. 20, S. 4200 Nr. 6 L. 20, Nr. 14 L. 100, Nr. 62 77 à L. 20, S. 4856 Nr. 4 L. 50, Nr. 9 L. 20, S. 4954 Nr. 49 L. 100, Nr. 70 L. 50, S. 5047 Nr. 11 L. 20, S. 5500 Nr. 84 L. 50, S. 5503 Nr. 12 L. 20, S. 5591 Nr. 89 L. 20, S. 5730 Nr. 66 L. 20, S. 5788 Nr. 22 L. 1000, Nr. 45 L. 20, S. 5928 Nr. 70 L. 500, Nr. 75 L. 20, S. 5944 Nr. 15 46 à L. 50, S. 6051 Nr. 22 L. 20, Nr. 45 L. 50, S. 6111 Nr. 8 L. 50000, Nr. 32 L. 20, S. 6514 Nr. 75 L. 20, S. 6556 Nr. 66 L. 100, S. 5776 Nr. 40 93 à L. 20.

Alle übrigen Nummern obiger Serien erhalten je Lire 9, 45.

Brüsseler 2 1/2 % 100 Frs.-Lose von 1886.

104. Verlosung am 15. März 1904. Auszahlung am 2. Januar 1905.

Ser. 310 424 871 2337 3171 5128 6222 8903 9485 11048 13304 15985 17270 20628 21902 21904 23569 23693 24648 25734 27267 27280 27511 29987 30306 30627 31997 32389 34152 35299 37166 37712 37984 38794 38845 41486 43651 46579 47124 47659 48177 48488 51620 55270 55419 56333 57494 57606 58781 59192 60427 60753 61320 61693 64090 65047 65219 65490 65733 65993 68075 68364 69691 71061 71859 72010 73789 74382 75773 76133 76219 76874 78680 80971 82805 88056 90455 91763 92656 93434 94907 95308 95384 95459 97934 98975 102266 102671 108599 109952 110883 112430 112455 114263.

Ser. 424 Nr. 1 Frs. 150, S. 871 Nr. 17 Fr. 30000, S. 2337 Nr. 2 Fr. 150, S. 5128 Nr. 7 Fr. 150, S. 15985 Nr. 11 Fr. 150, S. 17270 Nr. 5 Fr. 1000, S. 21902 Nr. 6 Fr. 150, S. 23569 Nr. 3 7 à Fr. 150, S. 29987 Nr. 17 Fr. 150, S. 37166 Nr. 5 Fr. 150, Nr. 20 Fr. 500, S. 48177 Nr. 18 Fr. 150, S. 57606 Nr. 11 Fr. 150, S. 58781 Nr. 8 Fr. 150, S. 64090 Nr. 2 5 à Fr. 150, S. 90455 Nr. 15 22 à Fr. 150, S. 95384 Nr. 19 25 à Fr. 150, S. 97934 Nr. 2 Fr. 150, S. 109952 Nr. 1 Fr. 2000 S. 110883 Nr. 10 Fr. 500, S. 114263 Nr. 4 Fr. 150.

Alle übrigen Nummern obiger Serien erhalten je Frs. 110.

Freiburger Staatsbank, 2 % 100 Frs.-Lose von 1895.

23. Verlosung am 10. März 1904. Auszahlung am 1. März 1919.

à 10000 Frs. Nr. 44091. à 2000 Frs. Nr. 18423. à 1000 Frs. Nr. 77393. à 500 Frs. Nr. 1076 881 7329 9571 20954 27534 49379 56378 65352 75394. à 200 Frs. Nr. 6277 7583 10877 927 14086 18229 506 26581 33122 42445 49386 50983 51879 60244 513 61020 62639 70560 74418 79051.

Freiburger (Stadt) 10 Frs.-Lose von 1879.

51. Gewinnziehung am 15. März. Auszahlung am 15. Juli 1904.

Ser. 22 72 149 156 320 739 1175 1235 1803 2096 2169 2474 2581 2588 2620 2737 2832 3550 3677 3827 3965 4418 4501 4575 4600 4671 4947 4992 5078 5081 5188 5461 5637 5732 6140 6432 7223 7573 7816 7845 8135 8226 8580 8603 8777 9171 9748 10009 10375 10433 10545 10564 10794. Ser. 320 Nr. 3 Frs. 100, S. 1175 Nr. 3 Fr. 100, S. 1803 Nr. 18 Fr. 200, S. 2620 Nr. 13 Fr. 50, S. 2737 Nr. 7 Fr. 50, S. 4600 Nr. 8 Fr. 100, Nr. 18 20 à Fr. 200, S. 4992 Nr. 15 Fr. 100, S. 5081 Nr. 25 Fr. 200, S. 5188 Nr. 24 Fr. 100, S. 6432 Nr. 14 Fr. 1000, S. 7223 Nr. 2 Fr. 200, Nr. 9 Fr. 50, Nr. 12 Fr. 100, S. 7573 Nr. 4 Fr. 100, S. 8226 Nr. 15 Fr. 100, S. 8777 Nr. 18 Fr. 100, S. 9748 Nr. 10 Fr. 100, S. 10009 Nr. 11 Fr. 10000.

Alle übrigen Nummern obiger Serien erhalten je Frs. 15.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Passiert am 7. April „Königin Luise“ die Azoren; am 8. April „Babelsberg“ Dover, „Prinzess Irene“ die Azoren. Abgegangen am 7. April „Bonn“ von Bahia, „Helgoland“ von Funchal, „Gneisenau“ von Delaide.

Frachtbriefe und Deklarationen

für den Inneren und Internationalen Verkehr (exkl. Ausland), sowie für den Lebanteverkehr mit badischem Stempel, mit oder ohne Firmen und sonstige Eintrüge, liefert

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung, Verlag des Karlsruher Tagblattes.

Telegraphische Kursberichte. 9. April 1904.

New-York.		Berlin (Anfang).		Frankfurt (Mittags-Börse).	
Achtis.-Topeka	74.—	Kreditaetien	203.60	Wechsel Amsterdam	169.30
Canada Pacific	116.—	Disconto-Commandit	184.—	» London	204.60
Chicago Milw.	144.—	Deutsche Bank	—	» Paris	81.17
Denver	70 1/2	Berliner Handelsges.	152.—	» Wien	85.25
Louisv. Nashv.	109 1/4	Bochumer	190.20	» Italien	81.25
New-York Erie	26 1/4	Laurahütte	—	Privatdiscont	2 11/16
» Central	117.—	Harpener	197.90	Napoleons	16.51
North. Pacific	72 1/8	Dortmunder D.	82.40	3% Reichs-Anleihe ..	—
Southern Pacific	50.—	Tendenz: still.	—	3 1/2%	101.90
Silber	54 1/4			3 1/2% Preussen	102.15

Wien (Vorbörse).		Paris (Anfang).		London (Anfang).	
Kreditaetien	688.25	3% Rente	98.—	Debeers	20.—
Staatsbahn	635.—	4% Italiener	102.70	Chartered	1 3/4
Lombarden	80.20	4% Spanier	83.15	Goldfield	6 3/8
Marknoten	117.26	Türken (unifiz.)	82.60	Randmines	9 7/8
Ungar. Goldrente ..	118.20	Türkenlose	122.50	Eastrand	7.—
» Kronenrente ..	98.—	Ottoman	574.—	Chicago Milw.	148.—
Oesterr. Papierrente ..	99.75	Rio Tinto	1334.—	Denver Prefer.	72 3/4
» Silberrente ..	99.60			Achtis. Prefer.	96 1/4
Länderbank	424.—			Louisv. Nashv.	112 1/2
Goldagio	127.27			Union Pacific	89 1/4
Tendenz: fest.				Achtis. Com.	75 3/4

Frankfurt (Anfang).		Frankfurt (Mittags-Börse).	
Kreditaetien	200.20	4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	100.65
Staatsbahn	136.—	unkündbar bis 1902 ..	102.10
Lombarden	14.10	4% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1907 ..	96.70
Portugiesen Ser. I	59.30	3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1907 ..	96.70
Ungarn	99.90	v. J. 1869—1882 ..	—
Disconto-Commandit ..	184.10	unkündbar bis 1904 ..	97.50
Gotthardbahn	192.50	Karlsruher Stadtanleihen:	
8% Mexicaner	26.40	4% v. 1900 unk. bis 1905 ..	102.80
Ottoman	113.10	1000r fehlen ..	—
Türken	—	3 1/2% v. 1902 unk. bis 1907 ..	99.30
Italiener	103.—	3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908 ..	99.25
Tendenz: still.		3% von 1886	91.50

Frankfurt (Mittags-Börse).		Kreditaetien	
(Schluss.)		200.60	
4% Baden 1901	104.40	Disconto-Commandit ..	184.—
3 1/2% " 1902	100.10	Dresdener Bank	147.90
3 1/2% " abgest.	99.80	Nationalbank	118.20
3 1/2% " i. Mark	100.10	Staatsbahn	136.60
3 1/2% " 1892/94	100.10	Bochumer	190.50
3 1/2% " 1900	100.10	Gelsenkirchener	213.50
3% " 1896	—	Laurahütte	236.50
3% Griechen	43.80	Harpener	197.90
4% Argentinier abg. ..	—	Hibernia	198.50
5% Chinesen 1896	98.10	Dortmunder C.	82.40
5% Mexicaner	101.40	D	100.80
5% " I.—III.	42.80	Allg. Elektr.-Gesellsch. ..	214.—
5% "	26.30	Schuckert	102.75
4% Russen v. 1902	93.90	Dynamit	171.50
Türkenlose	128.60	Köln-Rottweil	209.75
Türken 1903	84.80	Metallpatronen-Fabr.	238.—
Pfalz. Hypoth.-Bank ..	189.50	Canada	204.25
Oberrhein. Bank	92.20	Gritzner	—
Berliner	87.90	Oest.-Ung. Commun. ..	99.—
Bad. Zuckerfabrik	83.60	Bank-Pfdbr. Ser. 2 u. 3 ..	—
Gritzner	204.—	Oest.-Ung. Commun. ..	99.50
Karlar. Maschinenfabr. ..	228.—	Obligationen Ser. 1 ..	—
Edison	212.30	Ung. Lokaleisenbahn ..	97.75
Schuckert	103.10	Obligationen Ser. 1 ..	—
Spinnerei Ettlingen ..	—	Privatdiscont	2 3/8
Nordd. Lloyd	106.—	Anfangs fester.	
Meridionalb.	143.—	Banken kaum verändert.	
Packetfahrt	107.15	Fonds vernachlässigt.	
		Banken sehr fest.	
		Montan etwas anziehend.	

Frankfurt (Nachbörse).		Berlin (Anfang).	
Kreditaetien	201.—	Debeers	20.—
Disconto-Commandit ..	184.30	Chartered	1 3/4
Staatsbahn	136.40	Goldfield	6 3/8
Lombarden	14.—	Randmines	9 7/8
Tendenz: ruhig.		Eastrand	7.—

Berlin (Schluss).		Frankfurt (Nachbörse).	
3 1/2% bad. Anleihe 1904 ..	—	Kreditaetien	201.—
4% Baden	104.40	Disconto-Commandit ..	184.40
3 1/2% Reichs-Anleihe ..	101.90	Deutsche Bank	217.—
3% "	90.25	Dortmunder C.	82.40
3 1/2% Preuss. Consols.	101.90	Laurahütte	236.70
3% "	90.30	Gelsenkirchener	214.—

Frankfurt (Abendbörse).		Paris (Schluss).		Berlin (Nachbörse).	
Kreditaetien	—	3% Rente	97.80	Kreditaetien	201.—
Disconto-Commandit ..	—	4% Italiener	102.65	Disconto-Commandit ..	184.40
Dresdener Bank	—	3% Portugiesen Ser. I ..	60.30	Deutsche Bank	217.—
Deutsche Bank	—	4% Serben	73.50	Dortmunder C.	82.40
Staatsbahn	—	4% Spanier	83.15	Laurahütte	236.70
Lombarden	—	4% Türken (unifiz.) ..	83.—	Gelsenkirchener	214.—
Bochumer	—	Türkenlose	123.50	Harpener	198.40
Gelsenkirchener	—	Banque Ottomane	576.—	Hibernia	199.—
Harpener	—	Banque Paris	1097.—	Bochumer	190.70
Laurahütte	—	Rio Tinto	1327.—	Tendenz: fest.	
Hibernia	—	Randmines	250.—		
Italiener	—	Debeers	508.—		
Portugiesen Ser. I	—	Robinson	249.—		
3% Mexicaner	—	Eastrand	177.—		
		Goldfields	161.—		
		Tendenz: fest.			

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 8. April.

Sitzung der Strafkammer I.

Vorsitzender: Landgerichtsrat Dr. Maas. Vertreter der Groß-Staatsanwaltschaft: Erster Staatsanwalt Duffner.

Auf Freisprechung erkannte das Gericht in der Anklage gegen den Kaiser Franz Karl Lienhard aus Diersburg wegen unerlaubter Auswanderung, und in der Anklage gegen die Kellnerin Margaretha Roth aus Schnabelweid wegen Diebstahls.

Die Anklagesache gegen den Kaufmann Otto Blazotha aus Neustadt a. D. wegen Beleidigung kam nicht zur Verhandlung.

Der Schlosser Kaspar Kleiner aus Mettmensingen war in den Monaten Januar und Februar in dem elektrischen Institut der hiesigen Technischen Hochschule beschäftigt. In dieser Zeit benutzte er die ihm bietende Gelegenheit, nach und nach 27 Kilo Kupferdraht im Werte von 22 M. zu entwenden. Kleiner, der schon wegen Diebstahls vorbestraft ist, erhielt 5 Monate Gefängnis, abzüglich 3 Wochen Untersuchungshaft.

Unter Ausschluß der Öffentlichkeit wurde gegen den Holzbrecher Ernst Willi Renz aus Karlsruhe und gegen die Fabrikarbeiterin Wilhelmine Ott aus Thur wegen unehelichen Zusammenlebens, Gewerbsmüch und Vergehens gegen § 181 a R.St.G.B. verhandelt. Der Gerichtshof verurteilte Renz zu 4 Monaten Gefängnis und 1 Woche Haft, abzüglich 1 Woche Untersuchungshaft, die Ott unter Anrechnung von 3 Wochen Untersuchungshaft zu sieben Wochen Haft und zur Ueberweisung an die Landespolizeibehörde.

Die Berufung des Tagelöhners Leopold Heinrich Willwerth aus Karlsruhe, den das hiesige Schöffengericht wegen Körperverletzung und Bedrohung mit 4 Monaten und 2 Wochen Gefängnis bestraft hatte, wurde als unbegründet zurückgewiesen.

Einen frechen Diebstahl führte am 3. März der Bierbrauer Karl Josef Eigelshoven aus Aachen, ein schon vielfach bestraffter Mensch, in hiesiger Stadt aus. Er schlich sich an dem genannten Tage in das Geschäft des Kaufmanns F. Hopf hier ein und stahl aus einem hinter dem Laden gelegenen Zimmer den Gelbbetrag von 160 M., der dort in einer auf dem Tische stehenden Schachtel aufbewahrt war. Das gegen den Angeklagten erlassene Urteil lautet auf 1 Jahr und 4 Monate Gefängnis.

In der Berufungssache des Wehgers Wilhelm Schnauffer aus Unterjettingen bestätigte der Gerichtshof die von dem hiesigen Schöffengericht gegen den Angeklagten wegen Diebstahls ausgesprochene Strafe von 1 Tage Gefängnis.

Angeklagt wegen Verletzung der Beibrüchigkeit war der 21 Jahre alte Steinbrecher Oskar Adler aus Oberhausen. Adler, der kürzlich vom hiesigen Schöffengericht wegen einer anderen Straftat zu 5 Tagen Gefängnis verurteilt wurde, erhielt eine Gesamtsstrafe von 1 Monat und 3 Tagen Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Fremde

übernachteten vom 7. bis 8. April.

Alte Post. Melch, Postassistent von Freiburg. Schönig, Postassistent, u. Schaubek, Inspektent v. Mannheim. Friedwang, Kfm. v. St. Ludwig. Bader, Kfm. v. Oberfeld. Leonhard, Kfm. v. Mainz. Reisch, Kfm. v. Offenburg. Greisner, Kfm. v. Stuttgart. Wolf, Kfm. v. München. Flüge, Kaufm. v. Fahr. Zeuch, Kfm. v. Badlitz. Dep, Metzger, Schmidt u. Bernhard, Inspektent v. Konstanz. Gehrig, Inspt. v. Buchen.

Brattwurkgäste. Raumer, Kfm. v. Stuttgart. Schätgen, Kaufm. v. Haslach. Wipflinger, Kaufm. v. Schwyzingen. Schab, Kfm. v. Furwangen. Steffens, Kfm. v. Brankenburg. Klein u. Morgenstern, Kaufm. v. Birmasens. Kauf, Inspt. v. Augsburg. Kleinmuth, Aktuar v. Neßkirch. Erb, Hauptlehrer v. Zalsenhäusen. Gleichauf, Hauptlehrer v. Mannheim. Wills, Kellner v. Freiburg. Römer, Kellner v. Hamm. Roth, Bader von Mannheim. Schnauffer, Viehhändler v. Nagold.

Erbsprinz. Heinsch, Kfm. v. Delbelsheim. Löwy, Kfm. v. Nürnberg. Selowetz u. Goldwiel, Kf. von Frankfurt. Frau Hofmann, Priv. v. Jegenheim. Rollmann, Kfm. v. Sebath. Rosenthal, Kaufm. v. Zürich. Bauer, Kaufm. m. Fam. v. San Francisco. Dylhoff, Assessor v. Osnabrück. Fel. Geier, Priv. von Lauba. Fr. Hasler, Aktivist v. Darmstadt. Meyer, Kfm. von Birmasens. Peter, Archt. v. Mannheim. Münch, Archt. v. Pforzheim. Blaumbach, Archt. v. Augsburg. Graf v. Berlichingen, Priv. v. Stuttgart. Adler, Dr. phil. m. Frau, u. Schröder, Prof. v. Heidelberg. Garrison, Buchdrucker m. Frau v. London. Billemau, Fabr. von München. Hochstetter, Major v. Gillingen. Dr. Goldenberg, Direktor v. Wiesbaden. Wolfrum, Knopf m. Sohn u. Imberg, Kf. v. Freiburg. Born, Kfm. v. Lörrach. Lewin, Kfm. v. Basel. Burgin, Kfm. v. Schopfheim. Kappare, Erzpriester v. Baden-Baden.

Friedrichshof. Laqus, Kfm. v. Prag. Gehn u. Schmidt, Kaufm. v. Frankfurt. Frey, Geometer v. Bühl. Müller, Dipl. Ing. v. Freiburg. Gog, Priv. v. New-Dorf. Gerlach, Kaufm. v. Stuttgart. Pfaff, Kfm. v. Redargemünd. Lugadi, Kaufm. v. Mailand. Bechtold, Priv. v. Wiesbaden. Böhler, Priv. v. Mainz.

Geist. Borho, Kaufm. v. Straßburg. Raumann, Kfm. v. Bretten. Bellingner, Kfm. v. Würzburg. Kohn, Walz, Fischer u. Giesel, Kfl., u. Schmittgall, Priv. v. Stuttgart. Holzmann u. Loh, Kfl., u. Weber, Beamter v. Frankfurt. Weinert, Kfm. v. Hamburg. Friedrich, Kaufm. v. Sonthofen. Jung, Kfm. v. Wien. Neeb, Kfm. v. Mainz. Sanders, Kfm. v. Mannheim. Ruhlmann, Kfm. v. Magdeburg. Gabriel, Kfm. v. Zweibrücken. Schmidt, Kfm. v. Aue. Geib, Kfm. v. Crefeld. Weiszel, Kfm. v. München. Weis, Kfm. v. Ludwigsburg.

Goldener Adler. Schwarz, Kellner v. Frankfurt. Ketterer, Techn. v. Furtwangen. Lewin, Kfm. v. Barmshau. Boppre, Lehrer v. Sedach. Westermann, Sectr. v. Darmstadt. Döps, Werkmstr. v. Siegburg. Pfannenschlag, Fabr. v. Waibstadt. Mai, Redakteur v. Berlin. Bauer, Kfm. v. Mannheim.

Goldener Karpfen. Gerlan, Kfm. v. Altenburg. Waldschmidt, Kfm. v. Weklar. Bag, Prof. v. Mosbach. Schreiber, Lehrer v. Waldkirch. Mutter, Landwirt von Dellingen. Fäsig, Braumstr. v. Bonn. Senger, Priv. v. Wehr. Rieß, Bauunternehmer v. Entenbach. Caspar, Archt. v. Leipzig. v. Caucrin, Oberleutn. von Nancy. Marr, Kfm. v. Frankfurt.

Grüner Hof. v. Platen, Oberleutn. m. Frau v. Coblenz. Mandels, Major m. 2 Söhnen v. St. Arols. Bopp, Knoblauch u. Wachenheimer, Kaufm. v. Frankfurt. Bofch, Kfm. v. Würzburg. Baumann, Fabr. v. Münsenheim. Giese, Kaufm. v. Duisburg. Jeller, Kaufm. v. München. Blochmann, Prof. v. Tübingen. Dr. Wittenslein, Chem. v. Freiburg. Meyer, Kaufm. v. Brumath. Bofch, Kfm. v. Tuttlingen. Schude, Stud. v. Lausanne. Maurer, Kaufm. v. Hochheim. Rensch, Prof. v. Lübeck. Welker, Kfm. v. Wiesbaden. Möhlelein u. Haensch, Kfl. v. Straßburg. Hammer, Leutn. d. Res. v. Heilbronn. Würhle, Kfm. v. Stuttgart. Poppe, Rechtsanwält und Notar von Erfurt. Lemmer, Kfm. v. Köln. Gharbt, Kaufm. m. Frau v. Wien. Jedel, Ing. v. Hamburg. v. Guionneau, Offizier v. Saarbrücken.

Hotel Germania. Klein, Pastor m. Frau von Turn-Teplitz. Frau Dir. Krüger m. Tochter, Adolphi, Krauskopf, Kfl., v. Gallwih, Generalmajor, u. v. Rosainsky, Geheimrat v. Berlin. Illing, Major v. München. Krause, Major m. Sohn v. Trier. Sieder, Kaufm. v. Mainz. Fel. Pfaff, Lehrerin v. Leipzig. de Jongheere, Priv. m. Fam. v. Biersen. Kaulen u. Loebbert, Kfl. v. Köln. Baron v. Umenstein, Oberhofmarschall v. Bieleburg. Guilleaume, Kommerzienr., u. Petry, Kaufm. v. Mühlheim. Blum, Kfm. v. Straßburg. Orth, Dir. m. Frau v. Kaiserlautern. Wendels, Major m. Sohn v. Omünd. Dreyfuß, Kfm. v. Mannheim. Frau Balzer m. Tochter v. Bräunlingen.

Hotel Grosse. Windisch, Kaufm. v. Wiesbaden. Lindner, Kfm. v. Plauen. Collet, Ing. v. Kall. Hirsch, Fay, Kfl., Löhling, Ing., u. Kehret, Lehrer m. Frau v. Frankfurt. Gerstein, Priv. m. Frau v. Bochum. Pachhofer, Kfm. v. Wien. Gräfin v. Leibesing m. Sohn v. Straßburg. Frau General v. Knörzer m. Sohn und Klingler, Kfm. v. Stuttgart. Lichtenstein, Buchholz mit Frau, Günther, Bernhard m. Frau, Eisner u. Salomon, Kaufm. v. Berlin. Melcher, Kommerzienr. v. Mainz. Renges, Kaufm. v. Neustadt. Krone, Stadtpfarrer von Donaueschingen. Kleiner, Kfm. v. Heilbronn. Wolffers, Kfm. v. St. Gallen. Diez, Reichsgerichtsrat m. Frau, u. Römer, Kfm. v. Leipzig. Viehof, Gasdir. v. Saargemünd. Gharb, Kfm. v. Hanau. Hoffarth, Kfm. v. Calais. Hannad, Prof. v. Darmstadt. Stecher, Generaldirekt. v. Hamburg. Becher, Fabr. v. Bochum. Blom, Kfm. v. Amsterdam. Frh. v. Busche-Lohe v. München. Wittmann, Bank. v. Lahr.

Hotel Hohenzollern. Kaufseder, Lehrer v. Mannheim. Reichert, Lehrer v. Waibstadt. Gottstein, Lehrer, u. Schweiger, Kfm. v. Heidelberg. Ring, Werkmstr. m. Frau v. Freiburg. Lehmsädt, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Leicht. Biffly, Kfm. v. Dresden. Wegger, Techn. v. Beyer. Strauß, Kfm. v. Florenheim. Rang, Kaufm. v. Cannstatt. Fröhlich, Laborant v. Nürnberg. Scheuer, Kfm. v. Mannheim. Döring, Lehrer v. Konstanz.

Hotel Lion. Michel, Kaufm. m. Frau, u. Fr. Michel, Priv. v. Merzheim. Lion, Kfm., u. Fr. Lion, Priv. v. Bozen. Thomas, Priv. v. Paris. Besen, Kfm. v. Berlin. Baharath u. Simon, Kaufm. v. Frankfurt. Hirsch, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Lutz. Dpik, Lehrer m. Frau v. Erentoben. Galler u. Jingg, Kfl. v. Jülich. Sura, Direktor m. Sohn v. Anklam. Zeuner, Kfm. v. Heidenheim. Raste, Kfm. v. Neustadt. Bey u. Sattler, Kfl. v. Frankfurt. Ledt u. Schurig, Kfl. v. Stuttgart. Knittel, Kfm. v. Heilbronn. Frau v. Wolzogen, Priv. m. Sohn von München. Lange, Kfm. v. Leipzig. Meyer, Kfm. von Köln. Boddingshaus, Kfm. v. Lörach. Iffermann, Kfm. v. Gewertheim.

Hotel Monopol. Heinrich, Kfm. v. Heilbronn. Hummel, Kfm. v. Birmafens. Finkel, Kfm. v. Dors-

mund. Kurz, Kfm. v. Landstuhl. Ehn, Fabr. v. Remscheid. Gahnmann, Kfm. v. Köln. Spannagel, Archt m. Frau v. Stuttgart. Kall, Kfm. v. St. Louis. Meier, Kfm. v. Freiburg.

Hotel National. Gfänger u. Oberländer, Kfl. v. Mannheim. Leicht, Kfm. v. Pforzheim. Mayer, Kfm. v. Kaiserlautern. Jacobinsky, Kfm. v. Stuttgart. Ahlesfeld u. Schönmann, Kfl. v. Frankfurt. Rommel, Kfm. v. Colmar. Schreyshun, Kfm. v. Straßburg. Lubal, Kfm. v. Neustadt. Frau Bernsan, Priv. m. Sohn von Berlin. Leger, Kfm. v. Thiengen. Witz, Kaufm. v. Wien. Oberle, Oberlehrer v. Gschweiler. Kunze, Direkt. v. Kreuznach. Renz, Kfm. v. Aueburg. Leitauf, Kfm. m. Frau v. Nürnberg. Schach, Kaufm. v. Hamburg. Kipper, Kfm. v. Trarbach. Schollmaier, Kfm. v. Kofenheim. Schlund, Subdirektor v. Freiburg. Müller, Kfm. v. Gdesheim.

Hotel Nowak. Dr. Witte, Chem. v. Bernigerode. Stetter, Gewerbelehrer v. Billingen. Meber, Zeichenlehrer v. Hagen. Breimer, Landger. Rat v. Freiburg.

Hotel Sonne. Gabriel, Kfm. v. Berlin. Nottebaum, Insp. v. Freiburg. v. Peiregoff, Ing. v. Petersburg. Jung, Lehrer v. Meersburg. Konrad, Lehrer von Au. Gbstein, Kaufm. v. Mannheim. Röll, Privat. v. Frankfurt.

Hotel Taunhäuser. Hohn, Ing. v. Braunschweig. Muffet, Amtsg. Rat v. Frankfurt. Heber, Direktor v. München. Bohns, Stud. v. Basel. Frau Boyer, Priv. v. Nancy. Schneider, Archt. m. Frau v. Baden-Baden. Breunig, Kfm. v. Bruchsal. Wolf, Kaufm. v. Bingen. Wartenleben, Ing., u. Frau Baumstr. Kersten v. Berlin.

Hotel Viktoria. Kaufmann, Kaufm. v. Gießen. Kindinger, Rittmeister v. Stuttgart. Gerhauer, Fabr. v. Altrengronau. Marcus u. Heiderich, Kaufm. v. Paris. Bajoto, Rechtsanwält v. Gießen. Kaufmann, Weinlösch, u. Rosenbaum, Kfl. v. Frankfurt. Heiß, Fabr. v. Haslach. Rabisch, Kfm. v. Sindelfingen. Roscher, Ing. v. Nengersdorf. Richter, Kfm. v. Barmen. Brandes, Kfm., u. Knackfluz, Fabr. m. Frau v. Hamburg. Betschel, Kfm., Melly, Rent. m. Frau, u. Sachau, Geh. Rat m. Sohn v. Berlin. Südere, Major v. Saarburg. Lagart, Priv. v. London. Weil, Kfm. v. Mannheim. Dr. Coers, Arzt m. Frau u. Sohn v. Siedach. Crps, Kaufm. v. Stuttgart. Frau Grimm m. 2 Söhnen v. Bromberg.

König von Württemberg. Kuenker, Grenz-auffseher v. Stühlingen. Gehäc, Ing. v. Mannheim. Rosjad, Buchbinder v. Berlin.

Park-Hotel. Dr. Leffholz, Arzt von Siedingen. Dr. Kramer, Arzt v. Lahr. Scholler, Ing., u. Ham, Kfm. v. Stuttgart. Strähler, Rechnungsrat v. Berlin. Wager, Fabr. v. Oberstein. Wegert u. v. d. Linde, Kfl. v. Frankfurt. Bayer, Kfm. v. Eberbach. Ellenberger, Kfm. v. Gießen. Lange, Kfm. v. Bräunlingen. Betzmann, Holzdir. v. Billingen. Pelzer, Kfm. v. Emmendingen. Riß, Kfm. v. Birmafens. Gineke, Kfm. von Magdeburg.

Prinz Max. Fel. Beaumont, Priv., u. Dr. Bauer, prakt. Arzt v. Basel. Waldkirch, cand. jur. v. Mannheim. Berner, Bahnbeamter v. Bern (Schweiz). Bräutle, Bürgermstr. v. Reichenbach. Rau, Kfm. v. Bischofswiler.

Reichspost. Hoder, Bizefeldwebel v. Mülhausen. Schwarz, Kellner v. St. Ingbert. Becker, Reisender von Mannheim. Fr. Lehmann, Kelln. v. Bremen. Stelzner, Mont. v. Würzburg. Fel. H. u. Th. Hofferer, Priv. v. Oberachern. König, Lehrer v. Lautenbach.

Rose. Dr. Kern, Chem. v. Würzburg. Dr. Danheisser, Igl. Prof. v. Ludwigshafen. Leine, Zeichner v. Leipzig. Delaraur, Priv. v. Kreuznach. Württemberg, Buchdir. v. Ples. Gog, Kfm. v. Freiburg. Klingler, Monteur v. Frankfurt.

Notes Haus. Kuhn, Zeug-Oberleutn. m. Sohn v. Hanau. Müller, Pfarrer u. Schulinsp. m. Sohn v. Nieder-Gischstadt. Frei, Erill u. Bangert, Inzptenten v. Ladenburg. Schrade, Architekt v. Stuttgart. Kramer, Galau u. Altmann, Inzptenten v. Mannheim. Lachenauer, Steinbruchbes. v. Ktrubach. Ulfh, Kaufm. v. Timenau. Fr. Geis, Priv. v. Donaueschingen.

Schloß-Hotel. Schete, Priv. m. Sohn v. Aschaffenburg.

Schwarzer Adler. Schmitt, Kfm. v. Freiburg. Bausch, Wädrerstr. v. Paris.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Lindeheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch: vormittags von 11-1 Uhr und nachmittags von 2-4 Uhr. Im **Großh. Kupferstichkabinett** (geöffnet Donnerstags von 10-1 Uhr). Ausstellung von photogr. Nachbildungen der Meisterwerke der Dresdener und Casseler Galerie, herausgegeben von der photogr. Gesellschaft Berlin und von Hansfängl in München.

Großh. Kunstgewerbe-Museum. Westendstr. 81. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10-1 Uhr und 2-4 Uhr. **Sonderausstellung.** 1 Schreibsekretär und 1 Fauteuil, 18. Jh., Geschenk von J. Kaiserl. Hoheit der Prinzessin

Wilhelm, 1 Kommode, 18. Jh., Geschenk von S. Gr. H. dem Prinzen Karl und der Gräfin Rhena, Sonderausstellung alter Gewebe verschiedener Herkunft. II. Abteilung: 16.-19. Jahrhundert. Proben von handgewebten Wand- oder Möbelstoffen, entworfen von A. Lamm in Muggendorf.

Großh. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 und nachmittags von 2-4 Uhr.

Großh. Naturalienkabinett. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag u. Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr.

Großh. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichsstraße 17. Unentgeltlich geöffnet, Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntags von 11-1/2 und 2-4 Uhr.

Bibliothek und Vorbilderammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10-1/2 Uhr. Nachmittags: Dienstag bis Samstag von 1/2-5 Uhr. Außerdem in den Monaten April, Mai u. Juni abends: Dienstag u. Freitag von 1/2-10 Uhr. Während des Monats Juli ist die Bibliothek des Büchersturzes wegen geschlossen.

Großh. botanischer Garten (Lindeheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 6-1/2 und 1-6 Uhr. Die Pflanzenhäuser sind geöffnet am Montag, Mittwoch und Freitag von 10-1/2 und 2-4 Uhr.

Stadtpark. Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 30 Pfg., für Kinder 15 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 15 Pfg. Jeden Sonntag vormittag 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg.

Spinnräderversammlung J. K. H. der Großherzogin von Baden im Mariagräßlichen Palais jeden Mittwoch und Sonntag von 11-1 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Professor Wolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

Denkmal Prinz Wilhelm von Baden, ausgeführt von Professor Hermann Volz, im Schloßgarten an der Lindeheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

Christuskirche, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11-1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

Badischer Kunstverein, Waldstraße 3. Geöffnet: täglich von 11-1 Uhr, außerdem Sonntag, Mittwoch und Samstag von 2-4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg. Ferner geöffnet jeden ersten und dritten Sonntag im Monat nachmittags von 2-5 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfg.

- Neu zugegangen:
- 968-970. E. Simer, Karlsruhe, „3 Aquarelle“.
 - 971-975. Amandus Faure, Stuttgart, „Kollektion“ (5 Bilder).
 - 976-1020. Franz Gref, Karlsruhe, „Kollektion“ (26 Zeichnungen, 19 Delfstudien).
 - 1021-1026. Wilh. Gerstel, Karlsruhe, „Kollektion“ (6 Plakette).
 - 1027. Carl Palm-Nicolai, Florenz, „Montagna Bistioiese“.
 - 1028. P. v. Ravenstein, Karlsruhe, „Abend an der Kinzig“.
 - 1029. Derselbe, „Steinbruch“.
 - 1030. Prof. M. Roman, Karlsruhe, „Schwarzwalddal“.
 - 1031. Derselbe, „Stadt im Sabinergebirg“.
 - 1032. Derselbe, „Abend im Olivenwald“.
 - 1033. Derselbe, „Landschaft bei Tivoli“.
 - 1034. Derselbe, „Einames Haus“.
 - 1035. Marianne Spuler, Karlsruhe, „Hummer“.
 - 1036. Derselbe, „Melone“.
 - 1037. Derselbe, „Firsich und Trauben“.
 - 1038. Derselbe, „Wildente“.
 - 1039. Derselbe, „Orangen“.
 - 1040 u. 1041. Müller-Sturzwelsh, Berlin, „2 Landschaften“.
 - 1042. Hans Dahl, Charlottenburg, „Glückliche Fahrt“.
- Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins,** Lindeheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10-12 Uhr. Eintritt frei.
- Militär-Musik** findet bei günstiger Witterung auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12 1/2 Uhr mittags an statt.